

Ⓜ

In Kürze erscheint:

Die Gefahren der Einheitschule

für

unsere nationale Erziehung

von

Professor Dr. Hugo Müller,

Oberlehrer am Ludwig-Georgs-Gymnasium in Darmstadt.

Umfang: ca. 10 Bogen. — Preis: ca. M 2.40 ord., M 1.80 no.

Freiegemulare:

13/12 in Rechnung — 9/8 gegen bar.

Die allgemeine Volksschule als Unterbau der höheren Lehranstalten: das ist die wichtigste Frage auf dem Gebiete der ganzen Schulorganisation für die nächste Zukunft. Heute steht sie im Brennpunkt des Interesses, denn im preussischen Abgeordnetenhaus und in der Zweiten hessischen Kammer ist der Gegenstand aktuell, und so wird, glaube ich, die hier von einem gründlichen Sachkenner zum erstenmal gebotene systematische und zusammenfassende Behandlung begierig aufgenommen werden, weil sie die Diskussion wirklich zu fördern und ein abschließendes Urteil über die mit viel agitatorischem Geschick in Wort und Schrift vertretene Forderung herbeizuführen geeignet ist.

Käufer ist jeder Gebildete überhaupt, insbesondere sind es die Lehrer der höheren Unterrichtsanstalten, die Volksschullehrer, die Unterrichts- und Kommunalbehörden, Reichs- und Landtagsabgeordnete, die sich für Erziehungsfragen interessieren, endlich alle, denen das Wohl unsers deutschen Vaterlandes am Herzen liegt.

Ich bitte um schnelle Überschreibung Ihrer Aufträge. Unverlangt sende ich nichts.

Alfred Töpelmann in Gießen

(vormals J. Rickers Verlag).

Helwingsche Verlagsbuchhandlung
in Hannover.

Ⓜ

Nächste Woche erscheint:

Botanik.

Zum Gebrauche
in den Schulen und auf
Exkursionen

bearbeitet von

Hermann Günther.

Siebente,

vermehrte und verbesserte
Auflage.

Mit 324 in den Text ge-
druckten Holzschnitten.

IV, 510 S. 8°.

In Ganzleinwand gebunden
M 3.20 ord., M 2.40 no. u. 13/12.

Trotz einer Umfangsvermehrung
der neuen Auflage um etwa 200
Seiten wurde der Preis nur um
M 1.— erhöht.

Zur Vorlage an Direktoren
und Lehrer höherer Lehran-
stalten liefern wir gern reich-
lich in Kommission. Die neue
Auflage wird den Anforderungen,
die die „Lehrpläne und Lehrauf-
gaben für die höheren Schulen“
an den naturkundlichen Unterricht
stellen, in vollem Masse gerecht.

Weisser Bestellzettel anbei.